

80
1938
schen Staatsarchiven. Gewiss werde ich bei dieser Zusammenstellung nicht einfach die Verantwortung tragen, die vielmehr dem Vorleser zufällt.

seits ist notwendig

Verantwortung.

des Reichsinstituts

mit der Bitte

falls auch selb-

Von bemerkenswerten Wörtern seien hervorgehoben die Gruppe *hospes, hospitalis, hospitium; hostia; hostis* und Ableitungen, insbesondere *hostilis, hostilitas; huc*; die Gruppe *humanus, humanitas*; dann *humilis, humilitas*; endlich *humus*; den Schluß bilden meist griechische Lehnwörter mit *hy-*, darunter *hymen, hymenaeus* und *hymnus*.

Der interessanteste Artikel ist wohl *humanus* mit *humanitas* bearbeitet von Dr. Ehlers. *Humanitas*, das zuerst bei Varro, dem Rhetor ad Herennium und Cicero vorkommt, ist ein spezifisches Wort der Bildungswissenschaft. Es findet sich zwar auch in der ursprünglichen Bedeutung ‚menschliche Natur‘, meist aber in der übertragenen Bedeutung ‚Humanität‘, mit drei Hauptzweigen: ‚Zivilisation‘ gegenüber Barbarei, ‚Bildung‘ und entsprechend dem griechischen *φιλευθροπία* ‚Humanität‘ in diesem besonderen Sinne.

Höchst beachtenswert und geradezu auch in modernster Begriffsgegensätze einführend erscheint unter diesem Gesichtspunkte eine Stelle bei Gellius, *Noctes Atticae* XIII, 17, 1:

Qui verba Latina fecerunt quique his probe usi sunt, humanitatem non id esse voluerunt, quod vulgus existimat quodque a Graecis φιλευθροπία dicitur et significat dexteritatem quandam benivolentiamque erga omnes homines promiscuam, sed humanitatem appellaverunt id propemodum, quod Graeci παιδείαν vocant, nos eruditionem institutionemque in bonas artis dicimus. Quas qui sinceriter percipiunt adpetuntque, hi sunt vel maxime humanissimi. Huius enim scientiae cura et disciplina ex universis animantibus uni homini data est idcircoque humanitas appellata est.

Diese Gegensätzlichkeit der Begriffsbildung, die auch für die Diskussion über die Berechtigung der humanistischen Bildung von Bedeutung ist, geht also, wie sich zeigt, auf das Altertum zurück. Sie erweist, daß der Begriff des Humanismus nicht schlechterdings, wie dies so oft geschieht, mit dem einer ‚internationalen Humanität‘ verwechselt werden darf. Die gleiche Gegensätzlichkeit zeigt sich übrigens auch in dem Verhältnis des Humanitätsbegriffes der Aufklärung zu dem des Neuhumanismus.